

C1-C2 Hörverstehen – Barem

Auf dem Antwortbogen sind keine Korrekturen erlaubt.

Hörtext 1/Lösungen

„Asyl für Deutsche“

Sie hören einen Text zum Thema *Asyl für Deutsche*. Sie hören diesen Text zweimal.

1. Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1 - 6.

Hören Sie nun den Text zum ersten Mal. Entscheiden Sie, welche Aussagen richtig und welche falsch sind.

	R	F
	R	F
1. Familie Romeike lebte in Norddeutschland.	<input type="checkbox"/>	X <input type="checkbox"/>
2. Die Eltern wollten ihre Kinder nicht mehr in die Schule schicken.	X <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Die Schulbücher gefielen den Eltern, weil christliche Werte dort eine wichtige Rolle spielten.	<input type="checkbox"/>	X <input type="checkbox"/>
4. Familie Romeike hatte vier Kinder.	<input type="checkbox"/>	X <input type="checkbox"/>
5. In Deutschland kann man mit einer speziellen Erlaubnis die Kinder zu Hause unterrichten.	<input type="checkbox"/>	X <input type="checkbox"/>
6. Weil die Eltern Angst vor Strafen hatten, wollten sie in die USA auswandern.	X <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6X0,5= 3 P

Sie hören den Text zum zweiten Mal.

2. Beantworten Sie folgende Fragen:

A. Vater und Mutter Romeike wollte ihre Kinder zu Hause unterrichten, weil ...

- a) sie fanden, dass die Schule nicht genügend Leistung forderte.
- b) diese schlecht in der Schule waren.
- c) sie die Vermittlung christlicher Werte vermissten. **X**

B. Durch die Flucht in die USA wollte die Familie entgehen.

- a) der Entziehung des Sorgerechts **X**
- b) dem Homeschooling
- c) der Religionsfreiheit

C. Wer kann in den USA Asyl beantragen?

- a) alle Menschen, die christliche Werte vertreten
- b) jeder, der in seinem Heimatland politisch verfolgt wird
- c) jeder **X**

D. Wie kann man diesen Satz anders sagen: "Manche Familien ziehen es vor, ihre Kinder selbst zu unterrichten."

- a) Manche Familien zwingen ihre Kinder, zu Hause zu lernen.
- b) Kinder, die von der Familie unterrichtet werden, lernen besser.
- c) Einige Familien unterrichten ihre Kinder lieber zu Hause. **X**

E. Ergänzen Sie den Satz: "Familie Romeike bekam in den USA Asyl, nachdem der Richter ..."

- a) den Antrag gestellt hatte.

- b) ihrem Antrag stattgegeben hatte. **X**
- c) sie einem Antrag ausgesetzt hatte.

5X0,4=2 P

Hörtext 2

Sie hören einen Text zum Thema „**Oskar für *Die Blechtrommel***“

Sie hören den Text zweimal.

1. Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1 - 8.

Hören Sie nun den Text zum ersten Mal. Entscheiden Sie, welche Aussagen richtig und welche falsch sind.

	R	F
1. Heimatfilme und harmlose Komödien fanden in den 60ern Jahren ein neues Publikum.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2. „Die Blechtrommel“ erhielt als nicht englischsprachiger Film den Oscar.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Als Volker Schlöndorff mit der Verfilmung der „Blechtrommel“ begann, schien die große Zeit von Günther Grass vorbei zu sein.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4. Das Buch war bei seinem Erscheinen, 1959, eine literarische Sensation.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Der Film kostete 3,5 Mio. Euro, Gelder, die kurz vor Drehbeginn vom Produzenten Franz Seitz verschafft wurden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Dustin Hoffmann sollte die Rolle des kleinwüchsigen Oskar Matzerath spielen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
7. Der Film wurde 1979 im Berliner Gloria-Palast uraufgeführt, und ein Jahr später gewann er in Cannes die Goldene Palme.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
8. Pferdeköpfe und Sexdarstellungen entsprachen nicht dem üblichen Hollywood-Geschmack.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6X0,25 =1,5 P.

2. Sie hören den Text zum zweiten Mal.

Schreiben Sie die Antworten auf die Fragen 1 – 5. Notieren Sie Stichwörter.

(0) Wann war der Wendepunkt der deutschen Filmindustrie?	(0) <i>in den 60er Jahren</i>
(1) Wie wurde der Roman „Die Blechtrommel“ bei seiner Veröffentlichung von den Lesern aufgenommen?	(1) <i>eine literarische Sensation</i>
(2) Wie lief die Zusammenarbeit zwischen dem Regisseur und dem Buchautor	(2) <i>eine gute Spannung</i>

Günter Grass?	
(3) Wie wurde der Film finanziert?	(3) gefördert aus verschiedenen / mehreren Quellen
(4) Was war das Hauptproblem bei der Rollenverteilung?	(4) die Besetzung der Hauptrolle
(5) Welche Preise sprechen für den internationalen Erfolg des Films? (zwei Angaben)	(5) die Goldene Palme / Cannes, der Oscar

5x0,3=1,5 P

3. Vervollständigen Sie folgende Sätze mit den Informationen aus dem Text.

- a) Die Blechtrommel gehört in die Kategorie nicht englischsprachiger Filme
- b) Grass hat viele Angebote zu einer Verfilmung abgelehnt.
- c) Er hat dem Angebot von Franz Seitz zugestimmt.
- d) Die Blechtrommel war auf dem Chaosprinzip aufgebaut.
- e) 1977 bei der Begegnung mit Heinz Bennent war für Schlöndorff klar, dass er Oscar spielt /der Hauptdarsteller ist/die Hauptrolle übernimmt/u.ä.
- f) 1979 wurde die Blechtrommel uraufgeführt.
- g) Der Film gewann die Goldene Palme.
- h) Die Auszeichnung des Filmes zeigte, dass in Deutschland wieder anspruchsvolle-professionelle Filme gemacht wurden.

8X0,25 =2 P.

Gesamt 10 PUNKTE